

# GEMEINDEBRIEF

Evangelische Kirchengemeinde  
**Wadern-Losheim**

Dezember 2023 - Februar 2024



**Nachruf Pfarrer Saamann - S. 5**

**Presbyteriumswahl - S. 6**

**Segelfreizeit - S. 18**

## Inhaltsverzeichnis

|                            |         |
|----------------------------|---------|
| Inhaltsverzeichnis         | 2       |
| Andacht                    | 3 - 4   |
| Aus dem Presbyterium       | 5 - 14  |
| Rückblick                  | 15 - 17 |
| Kinder + Jugend            | 18 - 21 |
| Wir laden herzlich ein ... | 22 - 25 |
| Kirchgeld                  | 26      |
| Geburtstage                | 27      |
| Freud und Leid             | 28      |
| Gottesdienste              | 29      |
| Gruppen und Kreise         | 30      |
| Kontakte / Impressum       | 31      |
| Letzte Seite               | 32      |

Ganz herzliche Einladung an Sie, den Inhalt des Gemeindebriefes mitzugestalten! Wenn Sie einen interessanten Beitrag haben, dann melden Sie sich doch bei uns, nächster Redaktionsschluss ist der **8. Februar 2024**.

## Nachruf

Advent, Heiligabend, Silvester, Neujahr ... Vor uns liegen wieder die reichlich angefüllten Tage, in denen es hektisch werden kann, obwohl sie doch besinnlich begangen werden wollen. Immerhin: Langweilig sind sie in der Regel nicht. Und so ist es kaum verwunderlich, wenn wir am 2. Januar wieder feststellen müssen, wie schnell doch die Zeit vergeht.

Zeit - das ist nicht erst seit Einsteins Relativitätstheorie ein - wie der Name schon sagt - relativer Begriff. Auf dem Zahnarztstuhl sind fünf Minuten eine halbe Ewigkeit, steckt man im Stau und muss zu einem wichtigen Termin, gehen sie rum wie nix. Wie wir den Lauf der Zeit erleben, hängt maßgeblich davon ab, was wir erleben - und welche Bedeutung wir dieser Zeit beimessen.



Es sind aber nicht nur die äußeren Umstände, die den Fluss der Zeit verändern können, sondern auch die Menschen, mit denen wir zusammen sind. Ist uns ihre Anwesenheit unangenehm oder freuen

wir uns auf ihr Dasein? Machen sie unser Leben spannend oder eher monoton? Je nachdem, wem wir begegnen, hat Zeit eine unterschiedliche Qualität.

In der Weihnachtszeit feiern wir die Geburt Jesu. Etwa 30 Jahre hat er auf Erden gelebt, wahrscheinlich drei davon hat er als Wanderprediger verbracht und ist mit seinen JüngerInnen durch Israel gezogen, um das Himmelreich zu predigen. Wie werden seine BegleiterInnen diese Zeit erfahren haben? Schließlich wurden sie aus ihrem Alltagstrott herausgerissen, ließen alles stehen und liegen

und folgten diesem Mann, der eine ganz bestimmte Vision von menschlichem Leben hatte. Vieles haben sie dabei erlebt, manche Tage waren gar voller Wunder. Ob sie gespürt haben, dass mit diesem Menschen ein Stück Ewigkeit ihre Welt berührte? Ob sie gemerkt haben, dass bei Jesus die Uhr anders tickte als sie es gewohnt waren? Haben sie erkannt, dass diese drei Jahre so bedeutungsvoll waren, dass Menschen 2000 Jahre später noch ihren Glauben verdanken?

Vielleicht machen wir uns an der Wende zum neuen Jahr noch einmal bewusst, dass auch 2024 wieder ein Jahr des Herrn sein wird, dass Gott unsere Zeit in seinen Händen hält. Ganz gleich, welches Zeitgefühl wir haben, ob die Zeit wie im Fluge vergeht oder still zu stehen scheint - keine Sekunde ist ohne Gott: nicht auf dem Zahnarztstuhl und auch nicht auf der Autobahn, nicht im Krieg und nicht im Frieden, nicht in Krankheit und nicht im Wohlsein, nicht während der Trauer und nicht im Glück. Dietrich Bonhoeffer hatte Recht: Wir sind von guten Mächten geborgen, ganz gleich, was kommen mag - Gott ist bei uns am Abend und am

Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit, ein gutes neues Jahr und eine gesegnete Zeit.

*Ihre Pfarrerin  
Wiebke Reinhold*

## Nachruf



*„Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, ... uns  
scheiden kann von der Liebe Gottes.“  
Römer 8,38-39*

*„Ich weiß mich aufgefangen und gehalten in der Liebe  
Gottes, deshalb müsst ihr nicht traurig sein.“  
(Worte von H.-M. Saamann, vorgetragen bei seiner Trauer-  
feier)*

Die Ev. Kgm. Wadern-Losheim trauert um ihren ehemaligen

### **Pfarrer Hans-Martin Saamann**

Hans-Martin Saamann war von 1991 bis zu seiner Pensionierung 1998 Gemeindepfarrer der Gemeinde Wadern-Losheim. Er verstarb im Alter von fast 84 Jahren am 19. Oktober in Saarbrücken. Mit seiner Fähigkeit auf Menschen zuzugehen und Kontakte zu knüpfen, konnte er begeistern und motivieren. Wir erinnern uns gerne an die zahlreichen kreativ gestalteten Gottesdienste und Gemeindefeste, bei denen der Hobbyfotograf seine Kamera stets griffbereit hatte.

Für Pfarrer Saamann war die ökumenische Arbeit ein besonderes Anliegen. Er knüpfte erste Kontakte zu Pastor Mittermüller, und es entstand ein intensives Miteinander, das uns bis heute mit der katholischen Gemeinde verbindet.

In den sieben Jahren seiner Dienstzeit hat er die Gemeinde aufgebaut und geprägt. Mit großem Engagement hat er sich nicht nur um die Menschen gekümmert, sondern auch um die Räume, in denen Gemeindeleben stattfand. So wurde unsere Kirche in Wadern von Grund auf renoviert und durch neue Paramente künstlerisch ausgestaltet, eine Sakristei wurde angebaut und es entstand der Gemeindesaal als Anbau an das alte Gebäude.

Wir nehmen Abschied von einem besonderen Menschen und sind dankbar für die Zeit, die er bei uns war. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Margret und seiner ganzen Familie.

*Für das Presbyterium der Ev. Kgm. Wadern-Losheim, Pfarrerin Wiebke Reinhold*

## Presbyteriumswahl

Bis Februar 2024 sind wir im Presbyterium und in unserer Kirchengemeinde mit dem Thema Presbyteriumswahl beschäftigt. Die Wahl kann auf digitale Art und Weise erfolgen, per Briefwahl und wie gewohnt per Urnengang in unseren beiden Gemeindehäusern am 18. Februar 2024.

*EXKURS: Das Presbyterium ist das Leitungsorgan einer Kirchengemeinde und wird für eine Amtsperiode von vier Jahren gewählt.*

In Zukunft stehen sieben Presbytersitze zur Verfügung und ein Mitarbeiterpresbytersitz.

*EXKURS: MitarbeiterpresbyterInnen sind Menschen, die hauptamtlich bei der Kirche angestellt sind und die sich darüber hinaus ehrenamtlich im Leitungsorgan engagieren wollen. Die Anzahl der Mitarbeiterpresbyterplätze ist abhängig von der Zahl der Presbytersitze und ist im Presbyterwahlgesetz festgelegt.*

Aktuell bewerben sich 8 Personen auf die Presbytersitze und 1 Person für den Mitarbeiterpresbyterplatz. Die endgültige Kandidierendenliste ist bis zum 26. September festgelegt worden.

Terminplan zur Presbyteriumswahl in der Kgm. Wadern-Losheim:

- bis 19.01.2024 Versand der Wahlbenachrichtigungen
- 22.01.2024 - 04.02.2024 Auslegung des Wahlverzeichnisses im Gemeindebüro
- 22.01.2024 - 11.02.2024 Wahlzeitraum für die digitale Wahl
- bis 14.02.2024 Antrag auf Briefwahl
- 18.02.2024 Urnenwahl, am Abend Feststellung des Wahlergebnis

Im Folgenden stellen sich alle 9 Kandidierenden für das Presbyteramt mit Text und Foto vor. Wir danken allen, die bereit sind, sich aufstellen zu lassen:



Mein Name ist **Adelheid Bonaventura**. Ich bin 67 Jahre, verheiratet, Mutter von zwei erwachsenen Töchtern und stolze Oma zweier Enkel. Ich genieße die Zeit mit der Familie, freue mich über vier Generationen am Mittagstisch und das lebendige Miteinander. Aus- und Entspannen kann ich bei regelmäßigen Konzert- und Theaterbesuchen, beim Tanzen und beim Lesen. Vor über 30 Jahren habe ich als Neuzugezogene in unserer Gemeinde eine neue Heimat gefunden und bei dem kleinen Finger, den ich dem dama-

ligen Pfarrer Koch gereicht habe, ist es nicht geblieben. Die ehrenamtliche Tätigkeit in vielen Bereichen der Gemeindegarbeit, mit Schwerpunkt in der Seniorenarbeit, ist zu einem wichtigen Teil meines Lebens geworden. Ein tolles, kreatives Team unterstützt und bereichert diese Arbeit. Von der Mitarbeit im Presbyterium habe ich nach 20 Jahren aus familiären Gründen eine Auszeit genommen und bin jetzt gerne wieder bereit, für das Presbyteramt zu kandidieren. Ich wünsche mir eine weiterhin lebendige Gemeindegarbeit mit Angeboten für alle Generationen und ein intensives ökumenisches Miteinander. Viele Menschen sollen bei uns ein Zuhause finden und sich wie in einer großen Familie fühlen. Ich sehe uns als einladende Gemeinde, Glauben gemeinsam zu leben.



Mein Name ist **Dieter Finkler**, ich bin 55 Jahre alt, ledig, seit 2007 bin ich Mitglied der evangelischen Kirchengemeinde Wadern-Losheim, selbst bin ich ausgebildeter Bürokaufmann und war lange als Sachbearbeiter bei verschiedenen Institutionen tätig, zurzeit bin ich verrentet und engagiere mich ehrenamtlich in verschiedenen Bereichen. Musik gehört zu meinen Lieblingsthemen. So war ich in den vergangenen Jahren auch schon mehrfach an der Organisation von

Konzerten in der evangelischen Kirche in Wadern beteiligt. Neben der Musik gehören Wein und Fotografie zu meinen Hobbys, so habe ich einige Weinseminare im Rahmen der Veranstaltungen der Kirchengemeinde realisiert. Kirche und Religion haben mich mein ganzes bisheriges Leben intensiv begleitet, da ich auch vor 2007 als Pfarrsekretär, Kirchenorganist und Mitglied verschiedener Gremien engagiert war. Selbst bin ich sehr dankbar für alles was ich nach meinem Übertritt zur evangelischen Kirche als Mitglied der Kirchengemeinde Wadern-Losheim auf dieser Ebene erlebt habe. Ob Gottesdienste, Kirchencafé, kulturelle Angebote, das Engagement innerhalb der Kirchengemeinde empfinde ich als wertvolle Bereicherung des alltäglichen Lebens und ich bin gerne bereit dabei mitzuwirken das alles zu erhalten. Deshalb habe ich mich dazu bereit erklärt für das Presbyterium zu kandidieren.



Mein Name ist Ulrike Kaub. Ich wohne im Stadtteil Wadern, bin 58 Jahre alt, verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder von 21 und 27 Jahren. Meine Hobbys sind Lesen, Fotografieren und unser Garten. Nach dem Abitur habe ich für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen mit den Fächern Mathematik, Biologie und Physik studiert und zunächst einige Jahre in Rheinland-Pfalz unterrichtet. 2005 konnte ich ins Saarland wechseln und bin seit vier Jahren an der Eichenlaubschule in Weiskirchen tätig. In unserer Kirchengemeinde habe ich mich

bisher in verschiedenen Bereichen engagiert, z. B. bei der Organisation der früheren Kinderkleiderbörse oder des Kindergottesdienstes als unsere eigenen Kinder noch klein waren. Seit einigen Jahren beteilige ich mich am Weltgebetstag der Frauen, dem ökumenischen Kuchenverkauf in Noswendel oder den Gemeindefesten bzw. trage Gemeindebriefe aus. Für das Presbyteramt kandidiere ich, weil ich es wichtig finde, dass sich Menschen auch in kirchlichen Gremien ehrenamtlich engagieren. Unsere

Gesellschaft steht heute vor vielen Herausforderungen, die auch vor Kirchengemeinden nicht Halt machen. Trotzdem soll unsere Gemeinde aktiv und lebendig bleiben. Dazu möchte ich meinen Beitrag leisten.



Mein Name ist **Anja Meier**, ich bin 56 Jahre alt, verheiratet, habe einen erwachsenen Sohn und lebe in Rappweiler. Ich arbeite als Sozialpädagogin bei einem Bildungsträger und bin dort seit vielen Jahren in der Jugendberufshilfe tätig. In unserer Kirchengemeinde singe ich seit einigen Jahren im Chor, wirke als Lektorin bei Gottesdiensten mit, helfe bei verschiedenen Veranstaltungen und bin seit 2020 Mitglied des Presbyteriums. Es begeistert mich immer wieder, wie viele Menschen hier mit Herzblut und Elan

daran arbeiten, dass sich das Gemeindeleben so lebendig und vielseitig darstellt und für viele verschiedene Menschen Angebote bereithält. Dieses vielfältige Engagement möchte ich gerne weiterhin unterstützen und dazu beitragen, die Gemeinde mit guten Ideen und zukunftsfähigen Entscheidungen weiterzuentwickeln. In meiner Freizeit entspanne ich am liebsten beim Wandern, Lesen, Singen sowie bei Theater- und Konzertbesuchen. Besonders genieße ich auch die Zeiten, die ich mit der Familie und lieben Freund/innen verbringen kann.

MONATSSPRUCH DEZEMBER 2023

**Meine Augen haben  
deinen Heiland gesehen,  
das Heil, das du bereitet hast  
vor allen Völkern.**

Lukas 2,30-31



Hallo, mein Name ist Steffi Meyer, ich bin 39 Jahre alt, verheiratet und Mutter von drei Kindern. Wir wohnen seit 2014 im Waderner Stadtteil Löstertal, gemeinsam mit meinen Eltern unter einem Dach. Ich arbeite als Lehrerin für die Fächer Mathematik und Englisch an der Gemeinschaftsschule Beckingen und leite dort zurzeit eine 6. Klasse. In meiner Freizeit dirigiere ich das Jugendorchester Löstertal und spiele selbst Klarinette im Musikverein Kostenbach. Das Engagement für Kinder und Jugendliche ist

mir beruflich und privat ein großes Anliegen. Gleichzeitig hat auch das Miteinander von Jung und Alt einen hohen Stellenwert in meinem Alltag. Beim Ausbau dieser beiden Bereiche würde ich mich nun gerne auch aktiv in der Gemeinde engagieren und Verantwortung übernehmen, da vor allem meine Kinder sich hier schon sehr gut aufgehoben fühlen und die vielen schönen Angebote gerne wahrnehmen. Ich bin gerne bereit, als Presbyterin meinen Teil beizutragen und die Gemeinde tatkräftig zu unterstützen.



Mein Name ist Heidi Rohde, bin 60 Jahre alt und wohne seit 25 Jahren in Nunkirchen. Von Beruf bin ich Bürokauffrau, aber schon seit einigen Jahren in Frührente. Seit mehr als 18 Jahren gehöre ich dieser Kirchengemeinde an. Meine Interessen in unserer Gemeinde liegen in der Seniorenarbeit und ich unterstütze die vierzehntägigen Seniorenkreise „Herbstsonne und Öko - Café“. Ferner unterstütze ich das gemeinsame Projekt des Pastoralen Raumes „Waderner Freitagsküche“. Mein Herzblut und Elan liegen

in der ehrenamtlichen Arbeit als Küsterin, sowie Lektorin. Ich fühle mich in diese Kirchengemeinde sehr gut aufgehoben und spüre immer wieder,

dass die Gemeinde für viele Menschen ein Zuhause sein kann, vielseitig und lebendig. Ich möchte gerne weiterhin meinen Teil dazu beitragen, dass das Leben in unserer Gemeinde so reichhaltig bleibt und hoffe mich auch in Zukunft in unsere Gemeinde einbringen zu können. Deshalb stelle ich mich erneut zur Wahl als Presbyterin und freue mich sehr auf alle Bereiche und somit alle Herausforderungen, welche dieses Amt mit sich bringt. In meiner Freizeit kann ich am besten beim Lesen, Stricken und Walken entspannen. Ebenso genieße ich meine Zeit mit meiner Familie und Freunden.



Ich heiße Silke Schaum und bin 45 Jahre alt. Seit 2006 wohne ich mit meiner Familie in Steinberg. In dieser Zeit haben sich viele Kontakte, Bekanntschaften und Freundschaften entwickelt. Im Presbyterium bin ich seit 2018 tätig. Während der letzten 5 Jahre als Teil unseres Presbyteriums konnte ich tiefe und wichtige Einblicke in die vielfältigen Belange und Aufgaben unserer Kirchengemeinde gewinnen. Dieses Wissen und die Erfahrungen möchte ich gerne weiterhin engagiert in eine abwechslungsreiche, lebendige und zukunftsorientierte Kirchenarbeit einbringen.

Auch beruflich bin ich seit nunmehr 12 Jahren im Diakonischen Werk Trier in unterschiedlichsten Aufgabenbereichen tätig. Es ist mir ein persönliches Anliegen zwischen Diakonie und verfasster Kirche immer wieder neue Brücken zu schlagen und sinnvolle Verbindungen zu schaffen, die unser Gemeindeleben bereichern. Mir ist es wichtig, dass sich alle Menschen in unserer Kirchengemeinde willkommen und gut aufgehoben fühlen. Jüngere und Ältere, Heimische und Neuzugezogenen, Gläubige und Suchende. Ich möchte dazu beitragen, dass es ein lebendiges und vielseitiges Gemeindeleben gibt, wo Menschen aller Altersgruppen Kontakte pflegen und Freunde finden sowie Zuspruch und Unterstützung bekommen können in schwierigen Lebenssituationen.



Hallo liebe Gemeinde! Mein Name ist Olga Walter und in meinem Leben gibt es zwei Rollen, die ich mit Hingabe erfülle: Ich bin Mutter von zwei wundervollen Kindern im Alter von 20 und 18 Jahren und ich habe meine Berufung in sozialen Tätigkeiten gefunden. Mein natürliches Element liegt darin, anderen Menschen zu helfen. Meine Arbeit und meine Rolle als Mutter mögen unterschiedlich sein, aber beide spiegeln meine Werte wider: Hingabe, Empathie und der Glaube an das Potenzial jedes Einzelnen.

Auf den unergründlichen Wegen des Lebens offenbaren sich die Wege des Herrn auf vielfältige Weise. Sie schlängeln sich durch den Wald des Schicksals, über die Gipfel der Hoffnung, durch die Täler der Prüfungen. Manchmal führen uns diese Wege über sonnige Wege, auf denen wir im Glanz des Erfolgs wandeln und die Früchte unserer Arbeit ernten. Doch ebenso führen uns die Wege des Herrn durch düstere Schleier der Herausforderung, in Zeiten, in denen unsere Herzen schwer sind und unsere Gedanken von Zweifeln verstrickt. Hier lehren uns diese Wege Geduld, Ausdauer und die Stärke, inmitten des Sturms standhaft zu bleiben. Diese Wege des Herrn haben mich geleitet und meine Leidenschaft für soziale Tätigkeiten offenbart, sowie das Interesse am Presbyterium. Meine Kommunikationsfähigkeiten, mein Engagement für die Gemeinde und meine Bereitschaft zur Weiterentwicklung eignen sich für das Presbyterium und ich bin bereit die Ziele und Bedürfnisse der Gemeinschaft zu unterstützen. Mögen wir stets die Augen und Herzen offenhalten für die Wege des Herrn, denn in ihnen liegt die Essenz unseres Lebensweges, geleitet von seiner unendlichen Weisheit und bedingungslosen Liebe.



### Mitarbeiterpresbyterkandidatenvorstellung

Auch wenn in meinem Fall keine Wahl stattfindet, da ich die einzige Mitarbeiterin bin, die kandidiert, möchte ich mich Ihnen und Euch noch einmal vorstellen: Mein Name ist Sigrid Hewener, ich lebe seit rund 28 Jahren in Waldhölzbach, bin seit 35 Jahren verheiratet und habe drei erwachsene Kinder. Seit mehr als zehn Jahren bin ich in der Kinder- und Jugendarbeit aktiv, mit dem 1. August 2023 nun als

hauptamtliche Mitarbeiterin. Zu meinen Arbeitsbereichen zählen KiBi, Konfirmandenunterricht, Jugendtreff, Familiengottesdienste und Freizeiten. Darüber hinaus bin ich (nicht nur für die jüngere Generation) jederzeit ansprechbar und habe ein offenes Ohr für Ideen und Anregungen zur Gemeindearbeit aber auch, wenn es mal ein Problem oder Sorgen zu besprechen gibt.

### Inventar und Bauangelegenheiten

Nach Losheim konnte die Kirchengemeinde im September auch ihre Häuser in Wadern für den Glasfaserausbau anmelden, damit wir zukünftig besser digital unterwegs sind.

Im Losheimer Gemeindehaus gibt es 50 neue Stühle mit angenehmer Sitzhöhe und langer Rückenlehne. Wir laden ein, den neuen

Sitzkomfort zu genießen.

Die Heizungsanlage in der Ev. Kirche Wadern aus dem Jahr 1994 hat ihre Funktion endgültig eingestellt.



Im vorvergangenen Jahr wurde sie zweimal repariert - ohne Garantie. Über den Winter funktionierte sie dann noch zuverlässig, aber jetzt ist nichts mehr zu machen. Leider lässt sich die Heizungsanlage nicht problemlos erneuern, weil wir Auflagen zur Klimaneutralität erfüllen sollen. Das ist bei einer Kirchenheizung nicht so einfach umzusetzen. Die ersten Kostenvoranschläge gehen aktuell ein. Außer dem Presby-

terium müssen in diesem Fall noch andere Gremien und Experten mit darauf schauen, was faktisch bedeutet, dass eine neue Heizungsanlage nicht schnell kommt. Da die Kirche kalt ist, finden die nächsten Gottesdienste im Ev. Gemeindehaus Wadern/Kräwigstr. 21 statt. Ausnahmen bilden der Evening-Gottesdienst am 3. Advent (17.12.) und der Christvesper-Gottesdienst an Heilig Abend.



## GEMEINDEFEST



Bei schönstem Wetter konnten wir am 17. September unser erstes Gemeindefest nach Corona feiern.

Begonnen haben wir mit einem Familiengottesdienst rund um das „Schiff, das sich Gemeinde nennt“ und „das eine Mannschaft braucht“. Bei Ruderversuchen der Kinder wurde schnell festgestellt, dass sich die Mannschaft einig sein muss, um auf Kurs gehen zu können. Außerdem wurde Teamfähigkeit herausgestellt und Mut angesichts von stürmischen Zeiten. Mit diesen und anderen Fähigkeiten präsentierten sich in der anschließenden Gemeindeversammlung unsere zukünftigen PresbyterkandidatInnen.

Bei Speis und Trank bot sich später die Gelegenheit mit allen ins Gespräch zu kommen. Ein buntes Programm mit „Chörchen“, Malaktion mit Naturmaterialien, Turmbau und Spielaktionen für Jung und Alt rundeten den Nachmittag ab. Es war klasse, dass so viele mitgemacht haben.

Dank an alle HelferInnen beim Auf- und Abbau und während des Festbetriebes. Großer Dank auch an die vielen Kuchen- und SalatspenderInnen. Ohne Sie und Euch geht es nicht!



### KIBI-GRUSELNACHT

Den Beginn der Herbstferien und damit die dunklere Jahreszeit kann man gut mit schaurig schönen Basteleien und spannenden Geschichten begrüßen. So luden wir unsere KiBi-Kinder am 20./21. Oktober zur Gruselübernachtung ein. Gestärkt mit einem leckeren Abendbrot (Foto), hörten wir von Jack und seiner Laterne und auch von Mutmachgeschichten aus der Bibel. Dann ging es ans Basteln, tatkräftig unterstützt von unseren Konfirmanden (Fotos). Jede/r konnte einen tollen Türkranz und ein gespenstisches Herbstlicht gestalten (Fotos). Bevor alle in ihre Schlafsäcke verschwanden, gab es natürlich noch eine Nachtwanderung mit allerlei unheimlichen Geschichten.



Mit großer Vorfreude trafen wir uns mit mehreren Personen am 02.10.2023 im Gemeindezentrum Losheim.

Unser Weinexperte Dieter Finkler lud herzlich ein, um spanische Weine kennen und lieben zu lernen.

Um 19.00 Uhr ging es los, mit einem

kühlen spanischen Gläschen Sekt, welcher uns bereits geschmacklich überzeugte. Neben interessanten Informationen über die Weinanbaugebiete Spaniens konnten wir herrliche Rot- und Weißweine aus den verschiedenen Regionen genießen. Mit frischem Weißbrot und Käsehäppchen verbrachten wir in bester

## DA TUT SICH WAS ... (1)

Was unsere Teamer angeht, haben wir glücklicherweise keine Nachwuchssorgen! 6 Jugendliche unserer Gemeinde haben eine Woche ihrer Herbstferien „geopfert“ und in Gersheim die Juleica-Schulung absolviert. Eine Woche voller Infos, rauchender Köpfe und Spaß. Herzlichen Glückwunsch an Ben, Lewin, Robin, Till, Luca und Arthur!



## DA TUT SICH WAS ... (2)

Während die Juleica-Schulung lief, waren die „alten“ Teamer nicht untätig. Zusammen mit Wiebke und Sigrid erkundeten Niklas, Paul, Leann und Leif die Stadt Heidelberg. An drei Tagen wurden Informationen gesammelt, Führungen mitgemacht, die Gegend erkundet. Jetzt können wir für unsere Konfirmanden zusätzlich zur Wittenbergfahrt auch eine Fahrt nach Heidelberg planen.

Stimmung einen herrlichen Abend. Herzlichen Dank an Dieter Finkler, der uns mit seinem Fachwissen und lockeren Art immer wieder erfreut!

Wir sind gespannt auf weitere spannende Weinabenteuer und freuen uns auf den nächsten Termin...



## Segelfreizeit Sommerferien 2024

Für die nächsten Sommerferien haben wir für euch etwas ganz Besonderes geplant:

Wir segeln mit der Zeven Wouden unter Kapitänin Janine im Ijsselmeer und Wattenmeer.

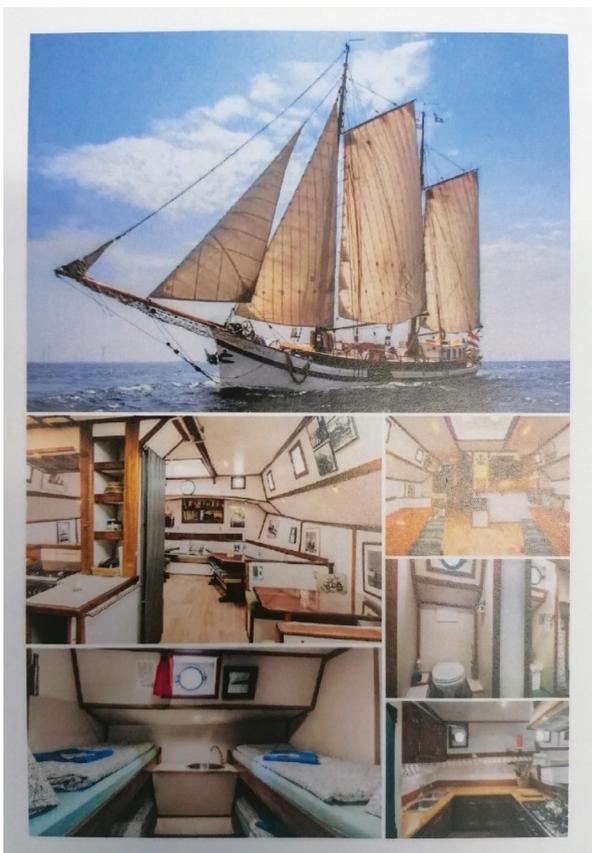
Ab dem 15.7. geht es ab Stavoren eine Woche auf eine unvergessliche Reise. Beim Segeln packen alle mit an, wir entdecken tolle Hafenstädte, kochen zusammen und machen es uns im gemütlichen Salon und den komfortablen Kabinen bequem.

(Foto)

Die Zeven Wouden hat eine Länge von 26,5m und ist 5m breit. Die Segelfläche beträgt 240qm, der Tiefgang liegt bei 1,3m.

Neben den Zwei- und Vierbettkabinen gibt es an Bord Toiletten, Dusche, eine vollausgestattete Küche und eine Heizung (wobei ich hoffe, dass wir die im Juli nicht brauchen).

Weitere Infos und Anmeldung ab sofort bei Sigrid Hewener 0174-3409308



## **Ki(nder)Bi(bel)-Treff im Losheimer Gemeindezentrum**

Aktuell treffen wir uns am 2. Samstag im Monat von 10.00 - 13.00 Uhr zum Kindergottesdienst. Hier singen wir, beten, hören biblische Geschichten, basteln, spielen oder experimentieren miteinander. Unsere Küchenfee Anke Planta-Serwill bietet dazu immer ein warmes Mittagessen an.

Alle Kinder zwischen 5 und 11/12 Jahren sind herzlich eingeladen, allein, mit Freunden oder Eltern zu kommen. Zumeist bereiten Sigrid Hewener und Wiebke Reinhold die Treffen vor, oft unterstützt von Jugendlichen aus der Konfirmandenarbeit.

Lust vorbeizukommen?

Hier unsere nächsten Treffen: 13. Januar, 10. Februar, 9. März

Infos: Wiebke Reinhold (wadern-losheim@ekir.de oder 06871.50 274 52)

## **Jugendtreff**

Ab sofort treffen wir uns nicht mehr nur im „Lila-Gemeindehaus“ in Wadern, auch Losheim ist nicht mehr vor uns sicher!

An folgenden Samstagen sind alle Konfis & Ex-Konfis (gerne auch Freunde/Innen mitbringen) zum Jugendtreff eingeladen:

Wadern: 20. Januar, 24. Februar, 16. März, 13. April, 11. Mai, 22. Juni

Losheim: 13. Januar, 09. März, 20. April, 15. Juni

Außer dem Üblichen (kochen, quatschen, Kickern, Karaoke, Billard) gibt es auch mal einen Filmabend, Werwolf-spielen, und was uns sonst noch so einfällt. Bringt eure Ideen gerne mit ein.

Anmeldung, Anregungen loswerden, weiter Infos bei: Sigrid Hewener 0174-3409308



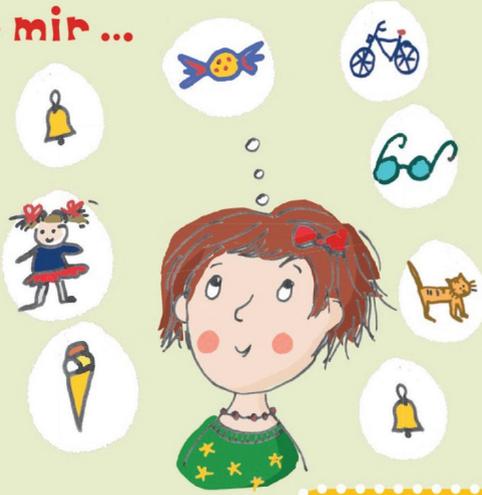


# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Ich wünsche mir ...

Ein Spiel im Stil des bekannten Spiels «Ich packe meinen Koffer». Je mehr Spieler, desto lustiger ist die Wunschkette. Einer sagt: «Ich wünsche mir ein Bonbon.» Der nächste: «Ich wünsche mir ein



Bonbon und eine Puppe.» Der dritte: «Ich wünsche mir ein Bonbon, eine Puppe und ein Eis.» Sieger ist, wer alle Wünsche in der richtigen Reihenfolge aufzählt, ohne einen zu vergessen.



**Auf dem Adventskranz fragt die erste Kerze die zweite: «Na, was hast du heute abend noch vor?» Sagt die zweite: «Ach, ich glaub, ich geh aus!»**

## Ein schönes Geschenk

Verknete 2 Tassen Mehl, 1 Tasse Wasser und 1 Tasse Salz gut miteinander. Rolle den Salzteig zwei Zentimeter dick aus. Drücke deine Hand mit gespreizten Fingern flach auf die Masse. Schneide den Teig um den Handabdruck herum zu. Lass ihn zwei Tage lang trocknen. Dann kannst du dein Hand-Porträt mit Acrylfarbe anmalen.



**Bibelrätsel:** Auf dem Weg zur Krippe in Betlehem – wer durfte das Jesuskind als Erster besuchen?

## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand)  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Auflösung: die Hirten





# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Schnee-Bilder malen

Im Schnee entstehen schnell Bilder. Zeichne etwas mit einem Stock hinein, trample ein Bild mit den Füßen in den Schnee und verziere dein Bild mit Blättern, Stöckchen, Steinen, Baumfrüchten und anderen Sachen, die du im Wald und auf der Wiese findest.



**Rätsel:** Was denkt der Schneemann?

## Back dir süße Schneebälle!

Zerbröle 60 Gramm Cornflakes und mische sie in einer Schüssel mit 60 Gramm gehackten Mandeln. Zerkleinere zwei Tafeln weiße Schokolade und lass sie mit einem guten Esslöffel Butter im Wasserbad schmelzen. Vermenge sie rasch mit der Cornflakes-Mandel-Mischung. Forme mithilfe eines Teelöffels kleine Kugeln. Auf einem Backpapier trocknen deine «Schneebälle».

Ein Schneemann ruft zum anderen:  
«Komisch, immer wenn die Sonne scheint,  
läuft es mir eiskalt den Rücken runter!»



## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Auflösung: Ich schützte



## Lebendiger Adventskalender

Herzlich laden wir Groß und Klein zum „Lebendigen Adventskalender“ im Bereich Wadern ein. Die Familien und Einrichtungen, die ihre Türen an den einzelnen Dezembertagen öffnen, stehen im Amtsblatt und in den Schaukästen.

## Adventsbasar

Im Gemeindehaus in Wadern steht auch in diesem Jahr ein Tisch mit selbst Gebasteltem oder Einkochtem bereit. Bei Veranstaltungen im Haus oder zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros können kleine Geschenke für Familie, Freunde oder Nachbarn ausgesucht werden. Eine Kasse bzw. Spendenbox steht bereit.

## Senioren-Neujahrsempfang

**Sonntag, 14.01.2023 um 14.30 Uhr**  
**im evangelischen Gemeindehaus Wadern**

Gemeinsam möchten wir mit Ihnen ins neue Jahr starten. Herzlich eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde mit ihren Partnern. Wir haben für Sie ein buntes Programm mit Heiterem und Besinnlichem rund um die Jahreslosung zusammengestellt und freuen uns auf Ihren Besuch.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an, Tel. 06871.2006!

Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, [www.verlagambirnbach.de](http://www.verlagambirnbach.de)



## **Aktion Sternenregen - alle Jahre wieder!**

„Aktion Sternenregen“ - die gemeinsame Aktion der katholischen und evangelischen Kirche in Zusammenarbeit mit RADIO SALÜ wird auch in diesem Jahr von unserer Kirchengemeinde Wadern-Losheim mit Spendensammlungen aus den Gottesdiensten der Vorweihnachtszeit und einigen Veranstaltungen (z. B. Seniorenweihnachtsfeiern) finanziell unterstützt.

Besonders bedürftige Familien und Alleinerziehende im Saarland sollten - gerade jetzt – etwas Hilfe in der Not erfahren dürfen. Zusammenhalt und Solidarität sollen unser Gebot sein, damit auch für Kinder in Not ein „warmes“ Weihnachtsfest mit kleinen Geschenken und gesundem Essen möglich sein wird. Wir freuen uns sehr auf Ihre Unterstützung!

Jede noch so kleine Spende zählt und schenkt Menschen in Not einen Hoffnungsschimmer!

Spendenkonto:

Kontonummer: 900 21 999

BLZ: 590 501 01

Sparkasse Saarbrücken

IBAN: DE02 5905 0101 0090 0219 99

BIC: SAKSDE55XXX

Empfänger: Verein RADIO SALÜ Wir helfen e.V.

Telefonspende: 0900 5 - 22 33 50 (5 Euro pro Anruf aus dem Festnetz)

### **Familiengottesdienst am 14. Januar in Losheim mit Tauferinnerung**

Wer hat, gerne seine Taufkerze mitbringen. Im Mittelpunkt stehen dieses Mal die Paten. Die können auch gerne mitgebracht werden.

## **Heringessen am Aschermittwoch**

Wie immer laden wir zum traditionellen Heringessen nach Wadern ins Gemeindehaus ein. Um 12.00 Uhr wird gegess!

Wir bitten um Anmeldung im Gemeindebüro.



### **Hinweis zur Bethel-Kleidersammlung**

Die nächste Bethel-Sammlung findet erst im April statt. Säcke gibt es ab Ende Februar in den Gemeindehäusern. Mangels Lagerplatz können vorher keine Kleidersäcke entgegen genommen werden.

Monatsspruch Januar 2024

**Junger Wein gehört  
in neue Schläuche.**

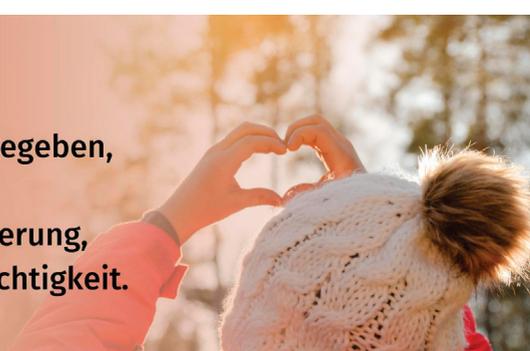
Markus 2,22



Monatsspruch Februar 2024

**Alle Schrift, von Gott eingegeben,  
ist nützlich zur Lehre, zur  
Zurechtweisung, zur Besserung,  
zur Erziehung in der Gerechtigkeit.**

2. Timotheus 3,16



# Weltgebetstag



...durch das Band des Friedens



**Palästina**  
**1. März 2024**

Der Gottesdienst stammt aus Palästina. Zur Vorbereitung auf das Land, das durch die aktuelle Kriegssituation im Fokus steht, laden wir in der Gemeinde zum Frauenfrühstück in Wadern ein: Samstag, 20. Januar, 9.00 Uhr. Der Kostenbeitrag liegt wie immer bei 5,00 €. Um Anmeldung im Gemeindebüro wird gebeten: 06871.2006.

Liebe Gemeinde,  
auch im letzten Jahr konnten wir damit im Bereich der Kinderkirchen-, Jugend- und Seniorenarbeit, in Wadern und Losheim, viele Wünsche umsetzen. Es konnten Dinge angeschafft und Fahrten ermöglicht werden. Dies hätten wir ohne das Kirchgeld nicht stemmen können. Danke! Wir haben noch viele Ideen und Wünsche, die umgesetzt werden sollen und nur Ihre Spende hilft uns hier weiter. Die Überweisungsträger sind im Gemeindebrief ausgedruckt und können zum Spenden benutzt werden. Schon heute bedanken wir uns im Namen des Presbyteriums bei allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich.

## 1.) Kinderkirchenarbeit in Losheim

Unter der Leitung unserer Mitarbeiterpresbyterin Sandra Helfen, erfährt der Kinder-Bibel-Treff, für Kinder im Alter von 5 bis 11 Jah-

ren große Beliebtheit. Neben der Feier des kindgerechten Gottesdienstes und der kreativen Umsetzung biblischer Geschichten, drückt sich die Erfahrung von Gemeinschaft auch beim Mittagessen aus, das die Kinder gerne annehmen.

## 2.) Jugendarbeit

Regelmäßig treffen sich unsere Jugendlichen im Jugendkeller in Wadern. Unter ehrenamtlicher Leitung engagieren sich die jungen Leute und erleben das Zusammengehörigkeitsgefühl bei den gemeinsamen Treffen.

## 3.) Seniorenarbeit in Wadern

Regelmäßig treffen sich in Wadern und Losheim unsere Senioren zu geselligen Nachmittagen. Bei Kaffee und Kuchen wird viel gelacht, gesungen und gespielt. Für viele Senioren ist dies eine willkommene Abwechslung im Alltag.

## SEPA-Überweisung/Zahlschein

**Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro,**

Name und Sitz des Überweisenden Kreditinstituts  BIC

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei mehrfacher Beschriftung max. 35 Stellen)

**Evangelische K irchengemeinde Wadern-Losheim**

IBAN

**DE 89 5909 2000 3059 6701 49**

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

**G E N D O D E 5 1 S B 2**

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

**Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit**

Noch Verwendungszweck (Insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei mehrfacher Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler, Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postleitzahlen)

IBAN

Datum  Unterschrift(jen)

Wir gratulieren allen Gemeindemitgliedern zum Geburtstag sehr herzlich, auch den hier nicht veröffentlichten, und wünschen Ihnen Gottes Segen und alles Gute im neuen Lebensjahr. *Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, wenn Sie unter den Geburtstagen nicht mehr genannt werden möchten.*

## 70 Jahre

### **Dezember 2023**

Brigitte Huppert  
Astrid Schillo

### **Januar 2024**

Tatiana Horn  
Marliese Kastler

### **Februar 2024**

Dr. Gottfried Tepelmann

## 75 Jahre

### **Dezember 2023**

Heidemarie Deister  
Olga Klein  
Ursula Rozman  
Christa Werner

### **Januar 2024**

Edeltraud Brutscher  
Dieter Thon

### **Februar 2024**

Wilma Decker  
Christina Meinert

## 76 Jahre und mehr

### **Dezember 2023**

Anna Bopp  
Walter Krug  
Kurt Kohler  
Ursula Reschke  
Winfried Jugel  
Wolfram Dieter Kappel  
Klaus-Peter Krüger  
Dieter Wolf  
May, Gisela  
Josta Flasche  
Otto Gauf  
Monika Burgardt  
Hildegard Behrendt  
Kurt Fiehn  
Helga Barth  
Christa Sellen  
Ingrid Schneider  
Elli Magdziarz  
Marta Neumüller  
Christel Kießling  
Dr. Heinrich Dinkelaker  
Werner Ziegler  
Susanne Epmeier  
Helga Schreiner  
Bernd Rudolph

### **Januar 2024**

Alfred Kohl  
Heiderose Breyer  
Manfred Weigt  
Galina Egorova  
Ingrid Kwiedor  
Elke Dupper  
Elfriede Gayer  
Nikolaj Jung  
Elli Schillo  
Alexander Lening  
Olaf Jeckstadt  
Werner Eglinski  
Mariechen Bittmann  
Ottilie Lanninger  
Albert Voigt  
Gerlinde Groß  
Ursula Kurrek  
Irma Dick  
Rüdiger Grünenwald  
Margot Maas  
Rita Carrere  
Anneliese Kuhle  
Harri Biehl  
Helga Krüger  
Hellmut Meier  
Alexander Zimmermann

### **Februar 2024**

Marianne Fontaine  
Hans-Jochen Grenz  
Erika Jonischat  
Sigrun Mai  
Erich Schober  
Anna-Maria Küsters  
Klaus Priem  
Günter Rottmann  
Renate Meyer  
Rainer Biehl  
Barbara Jochum  
Helene Lerge  
Waltraud Zimmermann  
Herbert Steffens  
Dieter Hahn  
Gerda Spang  
Elke Biehl-Breit  
Jozsefne Sefcsik  
Martha Thalemann  
Edda Bohr  
Hanna Polaski  
Marianna Hopperdietzel  
Gisela Himpler  
Rolf Epmeier

## *Bestattungen:*

Werner Scherb : Heinz Adolf Guth : Gertrud Elli Gisela Engels : Petra Anne Grünewald

## *Kirchliche Trauung:*

Lara Ester Weber, geb. Henschel und Tobias Weber

## *Taufen:*

Mats Seiler : Laurian Weber : Lysander Weber : Ruben Fox : Andreji Seiler

## **TAUFEN**

Taufen finden in der Regel im Rahmen des Sonntags-Gottesdienstes statt. Bitte rufen Sie für eine Terminabsprache im Gemeindebüro an. Im Taufgespräch wird Ihre Pfarrerin Sie über alles Weitere informieren.

## **TRAUUNGEN**

Bitte rufen Sie für eine Terminabsprache im Gemeindebüro an. In einem ausführlichen Traugespräch mit ihrer Pfarrerin können Sie alle weiteren Fragen klären.

## **BEERDIGUNGEN**

Rufen Sie bei einem Trauerfall bitte im Gemeindebüro an, um den Termin für die Beerdigung abzusprechen. Zum Trauerbesuch kommt ihre Pfarrerin dann zu Ihnen nach Hause. Im Gottesdienst nach der Beerdigung gedenken wir der Verstorbenen. Am Ewigkeitssonntag werden in den Gottesdiensten die Namen aller Verstorbenen des Kirchenjahres verlesen.

## **KRANKENABENDMAHL**

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie oder ein Angehöriger Ihrer Familie das Abendmahl zu Hause, im Seniorenheim oder im Krankenhaus empfangen möchte.

Am 1. Sonntag im Monat feiern wir Abendmahl in beiden Predigtstätten (Wadern und Losheim, abwechselnd um 9.00 Uhr und 10.30 Uhr). Am 2. Sonntag im Monat feiern wir um 10.00 Uhr Familiengottesdienst. Der 3. und 5. Sonntag im Monat sind „Normal“-Gottesdienste auch um 10.00 Uhr. Am 4. Sonntag im Monat gibt es einen Abendgottesdienst um 18.00 Uhr. Feiertage und Ferien führen zur Ausnahme von der Regel. In Ferienzeiten findet an den Gottesdienststätten nur ein Gottesdienst jeweils um 10.00 Uhr statt.

| Wadern   |        | Losheim am See                                    |  |
|--|--------|---|--|
| 9.00 Uhr<br>+ Abendmahl im Gemeindehaus                                      | 03.12. | 10.30 Uhr<br>+ Abendmahl und Kirchenkaffee        |  |
| 17.30 Uhr<br>ökum. Gottesdienst / Marktplatz                                 |        |   |  |
| 15.00 Uhr<br>„Kleiner Adventsgottesdienst“<br>Kapelle                        | 10.12. | 10.00 Uhr<br>Familiengottesdienst                 |  |
| 18.00 Uhr<br>Evensong-Gottesdienst   | 17.12. |   |  |
| 17.30 Uhr<br>Christvesper<br>19.00 Uhr<br>Offener Heiligabend / Gemeindehaus | 24.12. | 15.30 Uhr<br>Familiengottesdienst / Krippenspiel  |  |
| 10.00 Uhr<br>+ Abendmahl / Gemeindehaus                                      | 25.12. |   |  |
|  | 26.12. | 10.00 Uhr<br>+ Abendmahl                          |  |
| 10.00 Uhr<br>Gemeindehaus  | 31.12. |   |  |
|  | 01.01. | 15.00 Uhr<br>+ Sektempfang                        |  |
| 10.30 Uhr<br>+ Abendmahl und Kirchenkaffee<br>Gemeindehaus                   | 07.01. | 9.00 Uhr<br>+ Abendmal und Kirchenkaffee          |  |
|  | 14.01. | 10.00 Uhr<br>Familiengottesdienst / Taferinnerung |  |
| 10.00 Uhr<br>+ Kirchenkaffee / Gemeindehaus                                  | 21.01. |   |  |
|  | 28.01. | 18.00 Uhr   |  |
| 9.00 Uhr<br>+ Abendmahl und Kirchenkaffee<br>Gemeindehaus                    | 04.02. | 10.30 Uhr<br>+ Abendmahl und Kirchenkaffe         |  |
|  | 11.02. | 10.00 Uhr   |  |
| 10.00 Uhr<br>+ Presbyteriumswahl / Gemeindehaus                              | 18.02. |   |  |
|  | 25.02. | 18.00 Uhr   |  |
| Weltgebetstag / Kath. Kirche<br>Uhrzeit siehe Amtsblatt                      | 01.03. | Weltgebetstag<br>Ort und Uhrzeit siehe Amtsblatt  |  |
| 10.30 Uhr<br>+ Abendmahl und Kirchenkaffee<br>Gemeindehaus                   | 03.03. | 9.00 Uhr<br>+ Abendmahl und Kirchenkaffee         |  |

**Herbstsonne Wadern:** In der Regel am 2. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Wadern, Termine im Amtsblatt! Leiterin: Adelheid Bonaventura, Fon: 06871.2958

**Ökumenisches Café Wadern:** In der Regel am 4. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr. Die aktuellen Termine können Sie dem Amtsblatt entnehmen. Kontakt: Heidi Rohde, Fon: 06874.182504

**Frauenfrühstück:** Das Frauenfrühstück findet vier mal im Jahr statt. Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben. Kontakt: Adelheid Bonaventura, Fon: 06871.2958

**Lebenscafé:** Treffpunkt für Menschen in Trauer oder Verlustsituationen immer am 2. Donnerstag im Monat von 9.30 - 11.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Wadern. Kontakt: Wiebke Reinhold, 06871.50 274 52.

**Kinderbibeltreff:** In der Regel jeden 2. Samstag im Monat von 10.00 - 13.00 Uhr im Philipp- Melancthon-Gemeindezentrum in Losheim am See. Leiterin: Wiebke Reinhold, Fon: 06861.50 274 52. Die aktuellen Termine finden Sie in diesem Heft.

**Jugendtreff:** Aktuell treffen wir uns am 3. Samstag im Monat ab 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Wadern, Kontakt: Sigrid Hewener, 0174.3409308.

**Das Chörchen:** Proben in der Regel mittwochs, 19.45 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Wadern. Infos bei der Leiterin Monika Willems-Morbach, Tel. 06871.5743

**Gospel-Pop-Project:** Proben donnerstags ab 19.30 Uhr abwechselnd in Losheim und Beckingen, Infos bei Andreas Reinhold, 0152.29570286 oder Jörg Winkler, 06835.1320

**Hauskreis:** Einladung zu Gespräch und Gebet, Infos bei Rüdiger Wollenweber, 06872.505130

**„Tanz zur inneren Mitte“:** (vormals Meditativer Tanz) immer erster Mittwoch im Monat, ab 18.00 Uhr.

### Selbsthilfegruppen

**Fairness am Arbeitsplatz:** Gruppe für von Mobbing, Bossing, etc. Betroffene. Kontakt über: 0681.960 21 30 KISS (Kontakt-und Informationsstelle für Selbsthilfe im Saarland)

**„Halt und Hoffnung“:** Gruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen. In der Regel jeden Dienstag von 19.00 bis 21. Uhr im Gemeindehaus Wadern, Kräwigstraße 21. Infos unter 06871.9098976 oder [www.haltundhoffnung.de](http://www.haltundhoffnung.de)

**Depression:** Gruppe trifft sich im Losheimer Gemeindezentrum, 1. + 3. Montag im Monat. Kontakt über: 0681.960 21 30 KISS (Kontakt-und Informationsstelle für Selbsthilfe im Saarland)



*Buchtipp von Heidi Rohde*

Breen und Keegan!

Ein uraltes Geheimnis führte sie zusammen - doch nur die Liebe schenkt ihnen eine Zukunft.

Die Ergebnisse der letzten Wochen und Monate waren nicht gerade einfach für Breen und Keegan. Doch nun scheint es etwas Ruhe für sie zu geben, und so versucht sie, sich gut in ihrer neuen Heimat Talamh einzuleben. Endlich findet sie zu sich selbst, kann ihre lange vermisste Familie kennenlernen - und mit jedem Tag wird das Band zu Keegan, dem Mann an ihrer Seite, stärker und liebevoller. Nie zuvor war sie so glücklich. Aber nur allzu bald müssen Breen und Keegan sich gegen Neid und hinterhältige Intrigen wehren. Als Breen erkennt, wie ernst es ihre Gegner meinen, findet sie den Mut, sich ihrer Bestimmung zu stellen.

Das große Finale um Breen und Keegan und ihren Kampf für Talamh - spannend, mitreißend und voller Gefühl!

Mein Fazit:

Unvergleichlich gut, niemand überzeugt wie Nora Roberts mit Herz, Humor und romantischem Einfallsreichtum.

